Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 38 (1920)

Heft: 311

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Donnerstag, 9. Dezember
1920

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeudi, 9 décembre
1920

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich — XXXVIII. Jahrgang — XXXVIIIme année — Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 311

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich Fr. 4.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre fr. 4.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces Publicitas S. A. — Prix d'insertion 50 cts la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 311

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Rechtsdomizil. — Handelsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Bilanz einer Aktiengesellschaft. — Postehrlinge. — Eidgenössische Darlehenskasse. — Internationaler Postgiroverkehr. — Beiträge zum Postscheck- und Giroverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Domicile juridique. — Registre de commerce. — Marques de fabrique et de commerce. — Bilan d'une société anonyme — Japon: Situation économique. — France: Droits sur les soieries. — Apprentis postaux. — Caisse de Prêts fédérale. — Service international des virements postaux. — Titulaires de comptes de chèques et virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich wird der Inhaber der nachfolgenden Schuldurkunde, welche der heutigen Gläubigerin in der Nacht vom 7./8. März 1919 entwendet wurde: Kaufschuldbrief von ursprünglich Fr. 1103.35, herabgesetzt auf Fr. 753.33, auf Hans Jakob Wegmann, Zimmermann, Kaspars Sohn, auf dem Weil zu Dübendorf, zugunsten des Rudolf Staub, Jakobes Sohn, Lehmanns, im Oberdorf daselbst, datiert den 1. März 1860 (derzeitige Gläubigerin: Frau Karolina Weber-Burri, im Gässli 484, Höngg; derzeitige Schuldnerin: Frau Bosshard geb. Hoppeler, in Dübendorf), oder wer sonst über diese Schuldurkunde Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen einem Jahre, von heute an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Uster von dem Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, ansonst dieselbe kraftlos erklärt und der Gläubigerin ein neuer Titel ausgestellt würde.

Uster, den 4. Juni 1920. Im Namen des Bezirksgerichtes,
(W 261[1]) Der Gerichtsschreiber: **Dr. E. Mettler.**

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich werden die Inhaber der nachfolgenden vermissten und abbezahlten Schuldurkunden, nämlich:

1. Kaufschuldbrief für Fr. 200, auf Ulrich Gull, Valentins sel., von und in Hegnau, zugunsten des Hs. Heinrich Spillmann, Hs. Heinrichs sel., Kleinschneiders, von und in Hegnau, datiert den 3. Juli 1894 (letzte bekannte Schuldner: die Erben des ursprünglichen Briefschuldners; letzte bekannte Gläubiger: die Erben des ursprünglichen Gläubigers Heinrich Spillmann, Luisa, Anna und Ernst Spillmann, in Hegnau);
2. Kaufschuldbrief für Fr. 200, auf Ulrich Gull, Valentins sel. Sohn, von und wohnhaft in Hegnau, zugunsten des Hs. Jakob Reutlinger, Konrads sel. Sohn, datiert 1. November 1886 (letztbekannte Schuldner: die Erben des ursprünglichen Briefschuldners; letztbekannter Gläubiger: der ursprüngliche);
3. Schuldbrief für Fr. 520, auf Ulrich Gull, Valentins sel. Sohn, in Hegnau, zugunsten des Heinrich Fischer, genannt Richters, Johannessen Sohn, in Hegnau, datiert den 21. Juni 1880 (letztbekannte Schuldner: die Erben des ursprünglichen Briefschuldners; letztbekannte Gläubiger: die Erben des ursprünglichen Gläubigers Heinrich Fischer, Bertha Ritter geb. Fischer und Heinrich Fischer, beide in Uster);

oder wer sonst über die Briefe Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen einme Jahre, von heute an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Uster von dem Vorhandensein der Urkunden Anzeige zu machen, ansonst dieselben kraftlos erklärt und im Grundprotokoll gelöscht würden.)W 262[1])

Uster, den 4. Juni 1920. Im Namen des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: **Dr. E. Mettler.**

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird hiermit der Inhaber des nachbezeichneten, angeblich abbezahlten, vermissten Kaufschuldbriefes per Fr. 40, lautend auf Jakob Vetter, in Hausen-Ossingen, als Schuldner, und Ulrich Karrer, Notar, in Zürich 1, als Gläubiger, datiert den 19. November 1898, letztbekannter Schuldner: die Erben des ursprünglichen, letztbekannter Gläubiger: der ursprüngliche, oder wer sonst über den Verbleib dieser Urkunde Auskunft geben kann, aufgefordert, sich binnen einem Jahre, vom Datum dieser Publikation an gerechnet, bei der Kanzlei des unterzeichneten Gerichtes zu melden, ansonst der Titel als kraftlos erklärt würde. (W 264[1])

Andelfingen, den 7. Juni 1920.
Im Namen des Bezirksgerichtes Andelfingen,
Der Gerichtsschreiber: **Dr. H. Ruckstuhl.**

Die Realkautionsurkunde Nr. 26, datiert Thayngen, den 15. Dezember 1899, Schuldner: Robert Ambühl, Zollaufseher, Thayngen, Pfandgläubiger: Joseph Schneider, Gipsermeister, Schaffhausen, Kautionshöhe: Fr. 10,000, Schuldsumme: Fr. 3000, Pfandobjekt: Wohnhaus Nr. 283, an der Schaffhauserstrasse, in Thayngen, wird vermisst.

Der unbekannte Inhaber des vorgenannten Titels wird hiermit aufgefordert, denselben bis zum 27. Juni 1921 hierorts vorzulegen, ansonst der Titel kraftlos erklärt und das Grundbuchamt emächtigt würde, denselben im Pfandprotokoll zu streichen. (W 298[1])

Thayngen, den 21. Juni 1920.
Aus Auftrag des Bezirksgerichtes Reyath,
Die Kanzlei: **J. Stamm.**

Der unbekannte Inhaber der drei Obligationen Berner-Alpenbahn-Gesellschaft, Frutigen-Brig, 1. Hypothek, 4 %, Nr. 24 409, 26 063, 33 086, à Fr. 500, wird hiermit aufgefordert, diese Titel binnen der anberaumten Frist, nämlich 3 Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter einzuhändigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. (W 554[1])

Bern, den 12. Oktober 1920.
Der Gerichtspräsident III: **Wäber.**

In Ergänzung des Entscheides vom 27. November 1920 hat der Gerichtspräsident III von Bern verfügt:

1. Es werden kraftlos erklärt: Die Talons und Coupons zu folgenden Titeln: Obligation Schweiz. Eidgenossenschaft 3%, 1897, Serie I, Nrn. 19929 und 20634; Obligation Schweiz. Eidgenossenschaft 3 %, 1903, Serie II, Nrn. 4619, 68461, 70463 bis 70466, 106137 bis 106139; Schweiz. Bundesbahnen 3½ %, 1899, Serie A, Nrn. 46551 und 46552, ferner Serie B, Nr. 63760, Serie D, Nr. 177964.
2. Von dieser Verfügung ist den Beteiligten Kenntnis zu geben. (W 569)

Bern, den 2. Dezember 1920. Der Gerichtspräsident III: **Wäber.**

Der unbekannte Inhaber des Inhaberschuldbriefes Nr. 29 des Grundbuchamtes Müllheim, per Fr. 2500, Bd. X, Seite 31/33, d. d. 4. Mai 1915, lautend auf Jb. Thalmann, Weiningen, als Schuldner, und Schweiz. Bodenkreditanstalt, in Frauenfeld, als letzte Gläubigerin, wird gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes Steckborn d. d. 23. November 1920 aufgefordert, seine Ansprüche auf diesen Titel bis 30. November 1921 beim Grundbuchamte Müllheim geltend zu machen, ansonst die Urkunde als kraftlos erklärt würde.

Frauenfeld, den 24. November 1920. (W 555[1])
Gerichtskanzlei Steckborn: **J. Baumberger, Fürsprech.**

Es wird vermisst:

Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 2870 von Fr. 800, d. d. Gossau, den 5. Juni 1877. Ursprünglicher Debitor: Künzle, Joh. Baptist, Gossau; jetziger Debitor: Egger, Eduard, Rosenegg-Gossau. Kreditor: Heim, Joh. Justin, in Mettendorf-Gossau.

Der oder die Inhaber vorstehend bezeichneten Titels werden hierdurch aufgefordert, denselben, unter Anmeldung ihrer allfälligen Rechtsansprüche, bis zum 2. Dezember 1921 beim unterzeichneten Amte vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde (Art. 870 Z. G. B. und Art. 852 O. R.). (W 561[2])

Engelburg, den 30. November 1920.
Bezirksgerichtspräsidium Gossau.

Es werden vermisst:

Sparheft der Graubündner Kantonalbank Nr. 90980, lautend auf Frl. Maria Menga Caminada, in Vrin, mit einem Saldo per 31. Dezember 1920 von Fr. 1191.

Sparheft der Graubündner Kantonalbank Nr. 165895, lautend auf Georg Schmid de Alois, erste Anlage von Fr. 300, Saldo per 31. Dezember 1919 Fr. 613.

Die allfälligen Inhaber dieser Titel werden aufgefordert, dieselben binnen drei Jahren beim unterfertigten Amt vorzulegen, widrigenfalls dieselben gemäss O. R., Art. 851, als kraftlos erklärt werden. (W 570[3])

Chur, den 6. Dezember 1920. **Kreisamt Chur.**

Ensuite d'une ordonnance du 6 décembre 1920, sommation est faite au détenteur inconnu du bon de caisse au porteur de la Banque du Jura à Delémont, série A, n° 416, créé le 31 janvier 1908 au capital de 1000 francs, d'avoir à le produire au Greffe du tribunal de Delémont dans le délai de trois ans, à partir de la première publication du présent avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Il est interdit au débiteur du titre d'en payer le montant, sous peine de payer deux fois. (W 571[3])

Delémont, le 6 décembre 1920.
Le Président du tribunal: **Jos. Ceppi.**

Troisième insertion

Le tribunal de première instance de Genève, somme le détenteur inconnu des obligations 3 % Genevois, de 1880, nos 35463, 71657, 71658, 200230, de les produire et de les déposer en son greffe, dans le délai de trois ans, à partir de la première publication du présent avis.

Faute de quoi, l'annulation en sera prononcée. G. X. (W 378[1])

Ordonnance du 5 août 1920.
G. Magnenat, juge. A. Veillard, commis-greffier.

Tribunal de première instance de Genève

Par jugement du 4 décembre 1920, le Tribunal de première Instance de Genève a prononcé l'annulation de deux obligations de l'emprunt à lots, 3 % genevois de 1880, portant les nos 18857 et 86706. M. XVI. (W 572)

Genève, le 4 décembre 1920. **R. Michoud, greffier.**

Rechtsdomizile — Domiciles juridiques — Domicilio legale

FRIEDRICH WILHELM, Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft zu Berlin

Die Gesellschaft erklärt am schweizerischen Wohnorte des Versicherten oder Anspruchsberechtigten Recht zu nehmen. Die bisherigen kantonalen Rechtsdomizile sind aufgehoben.

Berlin, den 30. November 1920.
Friedrich Wilhelm Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft:
LOEBINGER.
Direktion für die Schweiz: **Staehelin und Frommlet in Basel.**

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Flaschenverschlüsse, Flaschenhandel. — 1920. 6. Dezember. In die Kommanditgesellschaft und der Firma **A. Vögeli & Cie.**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 275 vom 24. November 1915, Seite 1570), ist der Kommanditär Hermann Strittmatter-Fischer als unbeschränkt haftender Gesellschafter eingetreten, womit dessen Kommanditbeteiligung sowie dessen Prokura erloschen sind. Die Firma wird in eine Kollektivgesellschaft umgewandelt, mit Beginn vom 1. Oktober 1920. Natur des Geschäftes: Fabrikation von Flaschenverschlüssen und Flaschenhandel. Mantelgasse 23.

Waren aller Art. — 6. Dezember. Arnold Kupper, von Zürich, in Zürich 7, und Heinrich Stern, von Warschau (Polen), in Zürich 1, haben unter der Firma **Kupper & Stern** in Zürich 7 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1920 ihren Anfang nahm. Vertretungen in Waren aller Art. Fehrenstrasse 12.

6. Dezember. **Baugesellschaft zum Brunnen,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 28 vom 2. Februar 1920, Seite 189). Charles J. Brupbacher ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten, dessen Unterschrift ist erloschen.

Weisswaren. — 6. Dezember. Inhaber der Firma **Barnett Goldsmith,** in Zürich 1, ist Barnett Goldsmith-Markus, von Zürich, in Zürich 1. Weisswaren. Rennweg 9.

Eisenwaren und Haushaltungsartikel. — 6. Dezember. Inhaber der Firma **Karl Frey-Altwegg,** in Rüti, ist Karl Frey-Altwegg, von Basel, in Rüti-Zürich. Eisenwarenhandlung und Haushaltungsartikel. Eschenmattstrasse.

Hotel. — 6. Dezember. Inhaber der Firma **Gustav Schreiber-Dietrich,** in Rüti, ist Gustav Schreiber-Dietrich, von Rheinau (Zürich), in Rüti (Zürich), Betrieb des «Hotel Löwen».

Spezerei- und Merceriewaren. — 6. Dezember. Die Firma **Wilh. Ott,** in Oberrieden (S. H. A. B. Nr. 259 vom 17. Oktober 1908, Seite 1790), Spezerei- und Merceriewaren en detail, ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Import, Export, Textil- und Seidenwaren. — 6. Dezember. **Marcolid A.-G. (Marcolid S. A.),** in Zürich (S. H. A .B. Nr. 198 vom 2. August 1920, Seite 1489). Traugott Jost ist als Delegierter des Verwaltungsrates zurückgetreten, bleibt jedoch weiter Mitglied im Verwaltungsrate. Als Delegierter des Verwaltungsrates wurde neu gewählt: Salo Feller, Kaufmann, von Altenberg (Niederösterreich), in St. Gallen. Derselbe führt Einzelunterschrift.

Elektrotechnische Bedarfsartikel, usw. — 6. Dezember. Die Firma **H. Ch. Honegger & Comp.,** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 181 vom 30. Juli 1919, Seite 1350), mit Zweigniederlassung in Triest, Handel und Fabrikation von elektrotechnischen Bedarfsartikeln und verwandten Produkten, Import und Export, u. h. Gesellschafter: Hermann Ignaz Charles Honegger, Kommanditär und Prokurist: Hermann Honegger-Engel, ist infolge Hinschiedes des Kommanditärs-Prokuristen und Ueberganges des Unternehmens in Aktivn und Passiven an die «Aktiengesellsccha H. Ch. Honegger & Comp.» und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen.

6. Dezember. Die Gesellschaft mit beschränkter Haftung unter dem Namen «Deutsch-Asiatische Handels-Compagnie Gesellschaft mit beschränkter Haftung», in Mannheim (Baden), eingetragen im Handelsregister des badischen Amtsgerichtes Mannheim den 22. Juni 1920, hat in Zürich unter der Firma **Deutsch-Asiatische Handels-Compagnie Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Mannheim, Zweigniederlassung Zürich,** eine Zweigniederlassung errichtet. Der Gesellschaftsvertrag ist am 25. Mai 1920 festgestellt worden. Gegenstand des Unternehmens ist die Vornahme von Ausfuhr- und Einfuhrgeschäften, vornehmlich mit der Türkei und mit dem asiatischen Osten. Die Gesellschaft ist berechtigt, sich an andern Unternehmungen zu beteiligen, solche zu vertreten und Zweigniederlassungen im In- und Auslande zu errichten. Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 30,000 Mark. Gesellschafter sind und deren Stammeinlagen betragen: Josef Ell, Kaufmann, 10,000 Mark, Gerhardt Cederström, Kaufmann, 10,000 Mark, und Hans Klett, Kaufmann, 10,000 Mark; alle deutsche Staatsangehörige, in Mannheim. Für die Verbindlichkeiten der Gesellschaft haftet nur das Gesellschaftsvermögen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im deutschen Reichsanzeiger, und, soweit sie die Zweigniederlassung betreffen im Schweizerischen Handelsamtsblatt in Bern. Die Gesellschaft wird durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer und einen Prokuristen vertreten. Geschäftsführer sind die obgenannten Gesellschafter Josef Ell, Gerhardt Cederström und Hans Klett. Als Prokurist ist bestellt: Julius Lörch, Kaufmann, deutscher Staatsangehöriger, in Mannheim. Als Direktor der Zweigniederlassung mit dem Rechte der Einzelunterschrift ist ernannt: Gustav Zollinger, Kaufmann, von und in Glattfelden. Geschäftslokal der Zweigniederlassung: Schweizergasse 8, Zürich 1.

6. Dezember. Unter dem Namen **Fürsorgefonds für die Angestellten und Arbeiter der Gips-Union A.-G.,** ist mit Sitz in Zürich durch öffentliche Urkunde vom 30. Oktober 1920 eine Stiftung errichtet worden. Durch Beschluss der Stiftungskommission kann der Sitz auch an einen andern Ort der Schweiz verlegt werden. Zweck der Stiftung ist die Fürsorge für langjährige Angestellte und Arbeiter der Gips-Unon A.-G., insbesondere im Alter, im Falle der Invalidität und in besondern Notfällen, die Unterstützung der Hinterbliebenen im Todesfalle von Angestellten und Arbeitern durch Gewährung von Sterbegeldern usw. sowie die Förderung von Wohlfahrtseinrichtungen jeder Art, alles im Sinn der von der Stiftungskommssion aufzustellenden Reglemente und Weisungen. Die Organe der Stiftung bestehen aus: a) einer Stiftungskommission, die vom Verwaltungsrat der Stifterin jeweilen auf eine Dauer von drei Jahren gewählt wird und aus mindestens drei Mitgliedern desselben, sowie aus je einem Vertreter der Angestellten und der Arbeiter besteht. Sie verwaltet das Stiftungsgut, stellt die nötigen Reglemente und Weisungen für eine gleichmässige und dem Zwecke entsprechende Verwendung von deren Geldern auf, wählt den Vorstand und überwacht dessen Geschäftsführung; b) dem Vorstand, der je aus einem Mitglied der Direktion der Gips-Union A.-G., aus einem Vertreter der Angestellten des Zentralbureaus in Zürich und aus einem Betriebsleiter bestehen soll. Für jedes Mitglied wird ferner ein Ersatzmann bezeichnet. Die Stiftungskommission konstituiert sich selbst, sie bestimmt, wer für die Stiftung rechtsverbindlich zu zeichnen befugt sein soll, sie setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Es führen Einzelunterschrift: Hermann Kappeler-Aepli, Direktor, von Frauenfeld, in Zürich 2, als Präsident der Stiftungskommission; Dr. Heinrich Daeniker, Rechtskonsulent, von Zürich, in Zürich 2, als Vizepräsident, und Walter Kropf, Direktor, von Dombresson (Neuenburg), in Zürich 8, als Aktuar. Geschäftslokal: Falkenstrasse 6, Zürich 8.

6. Dezember. Die **Buderus'sche Handelsgesellschaft mit beschränkter Haftung, Wetzlar,** in Wetzlar (Preussen), alleinige Gesellschafterin: die Aktiengesellschaft Buderus'sche Eisenwerke in Wetzlar, hat ihre **Filiale Zürich,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 175 vom 7. Juli 1920, Seite 1310), — Vertrieb von Industrieerzeugnissen, insbesondere der Eisenindustrie, Betrieb aller mit den genannten Geschäftszweigen im Zusammenhang stehenden Gewerbe usw. — infolge Verlegung deren Geschäftsbetriebes nach Basel aufgehoben. Diese Firma und damit die Unterschriften von Adolf Köhler, Jean Ley und Adolf Erdin werden daher hierorts anmit gelöscht.

Hadern und Altmetall. — **Berichtigung** eines Schreibfehlers. (S. H. A. B. Nr. 305 vom 2. Dezember 1920, Seite 2282). Der Einzelprokurist der Firma **Friedrich Hügler,** in Dübendorf, heisst Gotthilf **Jsler,** von und in Wangen und nicht Gotthilf Fisler.

Konditorei. — 7. Dezmber. Inbaber der Firma **Johannes Usenbenz,** in Zürich 1, ist Johannes Usenbenz-Keller, von Zürich, in Zürich 1. Konditorei. Ecke Rennweg-Widdergasse.

7. Dezember. Die Firma **R. Trepp** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 270 vom 17. November 1917, Seite 1814), ändert ihre Firmabezeichnung in **Richard Trepp, Kräuter-Centrale.**

Drogerie, Material- und Kolonialwaren usw. — 7. Dezember. Die Firma **G. Fausch** in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 199 vom 4. Juni 1901, Seite 793), Drogerie, Material- und Kolonialwaren, chemisch-technische Produkte etc., ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

7. Dezember. **Ziegenzuchtgenossenschaft Fehraltorf und Umgebung,** in Fehraltorf (S. H. A. B. Nr. 153 vom 3. Juli 1916, Seite 1053). Caspar Rüegg, Jakob Bosshard, Emil Bachmann, Jakob Schaub, Hch. Bachmann und Fritz Morf sind aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgeschieden, die Unterschriften der drei erstern sind damit erloschen. In der Generalversammlung vom 16. Mai 1920 wurde der Vorstand wie folgt neu bestellt: Emil Bachmann, Landwirt, von und in Fehraltorf, Präsident; Jakob Gubler, Weber, von und in Russikon, Vizepräsident; Jakob Bachofner, Landwirt, von und in Fehraltorf, Aktuar und Zuchtbuchführer; Johannes Bossert, Quästor, bisher, und Karl Sanemann, Magaziner, von Wagenhausen (Kt. Thurgau), in Rumlikon-Russikon, Beisitzer. Die Stellen von zwei Beisitzern sind vakant. Präsident oder Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar kollektiv.

7. Dezember. Inhaber der Firma **Heinrich Rathgeb, Schreiner,** in Wallisellen, ist Heinrich Rathgeb, sen., von und in Wallisellen, mech. Schreinerei. Rennweg 98.

Mercerie- und Baumwollwaren. — 7. Dezember. Inhaber der Firma **Louis Jansen,** in Zürich 8, ist Ludwig Walter Jansen-Kremer, von Elberfeld (Preussen), in Zürich 8. Vertretungen in Mercerie- und Baumwollwaren. Bellerivestrasse 16.

Beleuchtungskörper, kunstgewerbliche Gegenstände, usw. — 7. Dezember. Firma **Eberth & Thoma,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 15 vom 18. Januar 1911, Seite 83). Die Gesellschafter Paul Eberth, von Zürich, und Emil Thoma, wohnen in Zürich 7. Nunmehrige Geschäftsnatur: Fabrikation von und Handel in Beleuchtungskörpern und kunstgewerblichen Gegenständen; elektrische Heiz- und Kochapparate.

Viehhandel und Metzgerei. — 7. Dezember. Die Firma **Leo Seiler,** in Oberrieden (S. H. A. B. Nr. 123 vom 2. April 1900, Seite 495), Viehhandel und Metzgerei, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Metzgerei und Wursterei. — 7. Dezember. Inhaber der Firma **Josef Steiner,** in Zürich 6, ist Josef Steiner, von Zell (Luzern), in Zürich 5. Metzgerei und Wursterei. Schindlerstrasse 2.

Metzgerei und Wursterei. — 7. Dezember. Inhaber der Firma **Otto Schmutz-Hotz,** in Zürich 6, ist Otto Schmutz-Hotz, von Vechigen (Bern), in Zürich 6. Metzgerei und Wursterei. Universitätsstrasse 96.

Waren aller Art. 7. Dezember. Inhaber der Firma **Ignaz-Zeller,** in Zürich 4, ist Ignaz Zeller, von Krems a. D. (Niederösterreich), in Zürich 4. Import und Export in Waren aller Art. Werdstrasse 31.

Weinbau und Weinhandlung. — 7. Dezember. Die Firma **Walter Meier,** in Meilen (S. H. A. B. Nr. 112 vom 13. Mai 1914, Seite 827), Weinbau und Weinhandlung, ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Damenkonfektion. — 7. Dezember. Die Firma **Bloch-Nethe.** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 118 vom 22. Mai 1918, Seite 815), Fabrikation von Damenkonfektion, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bäckerei und Konditorei. — 7. Dezember. Inhaber der Firma **Leonhard Stegmeier,** in Oerlikon, ist Leonhard Stegmeier, von Hechlingen (Bayern), in Oerlikon. Bäckerei und Konditorei. Schwamendingerstrasse 54.

Uhren und Bijouterie. — 7. Dezember. Inhaber der Firma **Johann Fischer,** in Zürich 1, ist Johann Martin P. Fischer, von Stallikon, in Zürich 2. Uhren und Bijouterie. Uraniastrasse 7.

Handelsgeschäfte aller Art, usw. — 7. Dezember. **Berli & Co., A.-G. (Berli & Cie., S. A.) (Berli & Co., Ltd)** in Genf und Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 56 vom 8. März 1919, Seite 379). Die Prokura des Hans Jakob Bührer ist erloschen.

7. Dezember. **Volkshausgenossenschaft Wädenswil,** in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 108 vom 7. Mai 1919, Seite 779). Gustav Eichenberger, Seline Föllmi und Ida Theiler sind aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgeschieden, die Unterschrift des ersteren ist damit erloschon. Als Vizepräsident wird Karl Rüst, von Thal (St. Gallen), in Wädenswil (bisher Beisitzer) und als Beisitzer Gottfried Feldmann, von Näfels (Glarus); Bertha Reutemann, von Rheinau und Marie Frei-Wichert, von Holderbank (Aargau) alle in Wädenswil wohnhaft, gewählt. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Sekretär oder Kassier zu zweien kollektiv für die Genossenschaft.

Technisches Bureau, Vertretungen in Maschinen. — 7. Dezember. Die Firma **Paul Schubert,** in Rüschlikon (S. H. A. B. Nr. 248 vom 23. Oktober 1917, Seite 1685), Technisches Bureau und Vertretungen in Maschinen, ist infolge Wegzuges des Inhabers nach Mailand (Italien) erloschen.

Schuhhandlung, Mass- und Reparaturwerkstätte. — 7. Dezember. Inhaber der Firma **Gottlieb Maier,** in Rüti, ist Gottlieb Maier, von und in Rüti-Zürich. Schuhhandlung, Mass- und Reparaturwerkstätte. Consumstrasse.

Bäckerei und Konditorei. — 7. Dezember. Inhaber der Firma **Franz Schmid,** in Rüti, ist Franz Schmid, von Reiden (Kt. Luzern), in Rüti-Zürich. Bäckerei und Konditorei. Walderstrasse.

Haferhandlung. — 7. Dezember. Die Firma **J. Landolt,** in Grossandelfingen (S. H. A. B. Nr. 29 vom 5. Februar 1915, Seite 141), Haferhandlung, ist infolge Abtretung des Geschäftes und Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Optiker. — 7. Dezember. Inhaber der Firma **Isser Helzer,** in Zürich 6, ist Isser Helzer, von Zürich, in Zürich 6. Optiker. Scheuchzerstrasse 65.

Technische Artikel für medizinische und sonstige Zwecke. — 7. Dezember. **Reiniger, Gebbert & Schall Aktiengesellschaft,** in Berlin, mit Zweigniederlassung Zürich, in Zürch (S .H. A. B. Nr. 262 vom 4. November 1918, Seite 1743). Gemäss dem durchgeführten Beschluss der Aktionärversammlung vom 31. Januar 1920 ist das Aktienkapital um 4,000,000 Mk. erhöht und beträgt jetzt 8,000,000 Mk., zerfallend in 8000 auf den Inhaber lautende Aktien von je 1000 Mk. § 4 der Satzungen wurde gleichzeitig dementsprechend abgeändert. Die Firma der Zweigniederlassung lautet nun **Reiniger, Gebbert & Schall Aktiengesellschaft, Berlin, Zweigniederlassung Zürich.** Das bisherige stellvertretende Vorstandsmitglied William Niendorf in Erlangen ist zum Vorstandsmitglied, Oberingenieur Paul Rudolf Bosselmann, deutscher Staatsangehöriger, in Erlangen (Bayern), zum stellvertretenden Vorstandsmitglied, und Paul Hermann Just, deutscher Staatsangehöriger, in Erlangen, zum Kollektivprokuristen ernannt. Die

Genannten führen unter sich oder je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft. Als Einzelprokurist der Zweigniederlassung ist bestellt: August Zitzmann, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich.

Seidenstoff-Fabrikation. — 7. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Robt. Schwarzenbach & Co.**, in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 252 vom 27. Oktober 1917, Seite 1706), erteilt eine weitere Einzelprokura an: Wilhelm Schwab, von Thalwil, in Kilchberg-Zürich.

Fourniere, inländische und exotische Hölzer. — 7. Dezember. Unter der Firma **Gebr. Iseli Aktiengesellschaft (Iseli Frères Société Anonyme) (Fratelli Iseli Società Anonima) (Iseli Brothers Limited)** hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 3. Dezember 1920 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist: Herstellung und Handel in Fournieren, sowie Handel in inländischen und exotischen Hölzern. Insbesondere bezweckt die Gesellschaft den Erwerb und die Fortführung des unter der Firma « Gebr. Iseli » in Zürich seit 1. Oktober 1914 betriebenen Geschäftes. Die Gesellschaft übernimmt von der Firma Gebr. Iseli deren Geschäft in Aktiven und Passiven, gemäss Kaufvertrag vom 3. Dezember 1920 und gemäss Bilanz vom 1. Dezember 1920, nach welcher die Aktiven Fr. 1,239,859.45 und die Passiven Fr. 939,859.45 betragen zum Kaufpreis von Fr. 300,000.— gegen Barzahlung. Die Gesellschaft kann ähnliche Geschäfte erwerben oder sich an solchen in beliebiger Form beteiligen, sowie Handelsgeschäfte aller Art abschliessen, die geeignet sind, ihren Gesellschaftszweck mittelbar oder unmittelbar zu fördern. Das Aktienkapital beträgt Fr. 500,000.— (fünfhunderttausend Franken), eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 1000.— volleinbezahlt. Die Aktientitel können auf eine oder mehrere Aktien lauten. Die auf mehrere Aktien lautenden Titel sind auf Verlangen des Aktionärs auf Kosten der Gesellschaft in Einzeltitel umzuwandeln. Die Mitteilungen an die Aktionäre, sowie die gesetzlich geforderten Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat kann nach Gutfinden weitere Publikationsorgane bestimmen. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von mindestens 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt durch Reglement, welche seiner Mitglieder für die Gesellschaft zeichnen, sowie die Form der Zeichnung. Der Verwaltungsrat kann auch Drittpersonen (Direktoren und Prokuristen) mit der Firmazeichnung betrauen; er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht aus: Alfred Schär, Bankdirektor, von Wil (St. Gallen), in Zürich 7, Präsident; Otto Iseli, Kaufmann, in Oerlikon, und Hans Iseli, Kaufmann, in Zürich 6, beide von Hasle (Bern), Delegierte. Die Verwaltungsratsmitglieder führen Einzelunterschrift. An Conrad Rutz, von Wildhaus (St. Gallen), in Zürich 6, ist Einzelprokura erteilt. Geschäftslokal: Josefstrasse 227, Zürich 5.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

Schrauben und Fassonartikel. — 1920. 29. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Kessler & Müller Apta-Werke**, Fabrikation von Schrauben und Façonartikeln, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 269 vom 16. November 1917, Seite 1806), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1920. 2. Dezember. Der Verein **Ski-Club Davos** in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 53 vom 5. März 1919, Seite 355), verzichtet gemäss Beschluss vom 27. November 1919 auf die Eintragung und wird daher im Handelsregister gestrichen.

Blousen, Kleider, Broderie. — 2. Dezember. Die Firma **Anna Dinner**, Blousen, Kleider, Broderie, in Arosa (S. H. A. B. Nr. 98 vom 25. April 1919, Seite 706), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges der Inhaberin erloschen.

2. Dezember. Aus der Kollektivgesellschaft **Tuffsteinbruch Lenzerheide Hartmann, Meisser & Cie.**, in Lenzerheide, Gemeinde Obervaz (S. H. A. B. Nr. 410 vom 28. Oktober 1904, Seite 1638), ist Heinrich Furrer infolge Todes ausgeschieden. An dessen Stelle sind als Kollektivgesellschafter eingetreten: Emilie Huter geb. Hartmann, von Uznach, in St. Moritz; Nicolaus Furrer, von Pfäffikon (Zürich), in Schiers; Herbert Furrer, von Pfäffikon (Zürich), in Solothurn, und Walter Furrer, Erich Furrer und Martha Furrer, diese drei noch minderjährig, von Pfäffikon (Zürich), wohnhaft in St. Moritz. Die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führen nunmehr nur die Gesellschafter Emanuel Meisser und Leonhard Cantieni.

Spenglerei, Ofen- und Kochherdhandel. — 3. Dezember. Die Firma **G. Fäs**, Spenglerei, Ofen- und Kochherdhandel, in Ilanz (S. H. A. B. Nr. 131 vom 6. Juni 1916, Seite 885), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

4. Dezember. Inhaber der Firma **Arpagaus-Lotterbach, Volksmagazin**, in Ilanz, ist Jakob Arpagaus-Lotterbach, von Furth, wohnhaft in Ilanz. Manufakturwaren, Bonneterie, Mercerie, Velos und Nähmaschinen. Bahnhofstrasse, Haus Casty. Die Firma erteilt Prokura an Frau Helene Arpagaus, von Furth, in Ilanz.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Brugg

Holzbearbeitungsmaschinen, Eisengiesserei. — 1920. 6. Dezember. In der Firma **A. Müller & Cie**, in Brugg (S. H. A. B. 1919, Seite 1391), ist folgende Aenderung eingetreten: Die Kommanditäre erhöhen ihre Einlagen wie folgt: Robert Oehler von Fr. 100,000 auf Fr. 150,000; Karl Brentano von Fr. 50,000 auf Fr. 75,000; Heinrich Hirt von Fr. 10,000 auf Fr. 25,000; Ernst Gäumann von Fr. 10,000 auf Fr. 25,000; Gottfried Baumgartner von Fr. 10,000 auf Fr. 20,000 und Vincent Masut von Fr. 10,000 auf Fr. 20,000.

Bezirk Lenzburg

6. Dezember. Die **Holzverwertungsgenossenschaft des Aargauischen Sägereiverbandes**, in Wildegg (Gde. Möriken) (S. H. A. B. 1918, Seite 1783), hat in ihrer Generalversammlung vom 15. April 1920 die Statuten abgeändert. In bezug auf die veröffentlichten Tatsachen sind folgende Aenderungen eingetreten: Die Firma lautet **Aargauischer Sägereiverband**. Zweck der Genossenschaft ist die Wahrung der Interessen der Mitglieder durch gemeinsamen Ankauf und Verkauf von Rundholz und Schnittwaren, gemeinsame Beschaffung von Betriebsutensilien und Materialien, Abschluss von Vereinbarungen und Verträgen mit andern wirtschaftlichen Gruppen und Regulierung der Preise. Verkaufsbedingungungen und Usancen. Die Mitgliedschaft wird von Sägereibesitzern und -Pächtern, sowie Holzhändlern und andern Holzinteressenten erworben durch Aufnahmebeschluss durch den Vorstand, Bezahlung des allfällig bestimmten Eintrittsgeldes und Uebernahme des statutengemäss festgesetzten Anteilscheinkapitals. Die Mitgliedschaft geht verloren durch Austritt, Ausschluss, Konkurs und Erlöschen der Firma. Der Austritt aus der Genossenschaft kann auf Schluss des Geschäftsjahres nach vorangegangener halbjährlich schriftlicher Kündigung an den Vorstand erfolgen, wenn der Vorstand den Austritt nicht früher gestattet. Genossenschafter, die den Statuten und Reglementen nicht nachkommen oder gegen die Genossenschaftsinteressen handeln, können durch die Generalversammlung ausgeschlossen werden. Ausgeschiedene Mitglieder haben Anspruch auf Rückzahlung der Genossenschaftsanteile zum Werte gemäss Bilanz des Austrittstages, jedoch höchstens zum Nominalwert. Beim Tode geht die Mitgliedschaft ohne weiteres auf die das Geschäft übernehmenden Erben über. Die Mittel der Genossenschaft setzen sich zusammen aus den Reserven, dem Anteilscheinkapital und dem Obligationenkapital der Mitglieder. An der Beschaffung des Anteilscheinkapitals hat sich jeder Genossenschafter entsprechend der Bedeutung seines Geschäftes zu beteiligen. Der Vorstand bestimmt die von diesen zu übernehmenden Quoten in den nötigen Abstufungen von 200 bis 5000 Franken endgültig. Die Verteilung des Geschäftsgewinnes wird wie folgt vorgenommen: Die Hälfte fällt dem Reservefonds zu. Beträgt dieser ½ des einbezahlten Anteilscheinkapitals, so kommt das ganze bisher zur Aeuffnung des Reservefonds verwendete Betreffnis den folgenden Zwecken zu: ¼ des Geschäftsgewinnes, resp. nach erfolgter statutarischer Aeuffnung des Reservefonds ½ wird an die Lieferanten und Bezüger der Genossenschaft als Rückvergütung verteilt. Vom letzten Viertel, resp. Zweitel erhalten die Anteilscheine vorab 5 %. Ein allfällig noch bleibender Rest wird unter die Anteilscheine und Obligationen, die im übrigen mit 7 % verzinst werden, prozentual verteilt. Die Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung, der Vorstand, der Geschäftsausschuss, die Geschäftsstelle, resp. der Geschäftsführer und die Rechnungsrevisoren. Der aus fünf Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, namens desselben führen der Präsident oder Vizepräsident je zu zweien kollektiv mit dem Aktuar oder einem andern Vorstandsmitglied die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident: Hans Schmid, Kaufmann, von und in Möriken, bisher; Vizepräsident ist: Heinrich Rothpletz, Förster, von und in Aarau (neu); Aktuar ist: Fritz Hauser, Kaufmann, von und in Brugg, bisher; Beisitzer sind: Adolf Balteschwiler, Säger, von Laufenburg, in Rheinsulz, bisher, und Jakob Keller-Höchli, Fabrikant, von und in Klingnau (neu). Die Unterschrift des bisherigen Vizepräsidenten Andreas Bucher ist erloschen.

7. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma **Konsumverein Niederlenz**, in Niederlenz (S. H. A. B. 1918, Seite 1739), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist: Hans Kull, Zimmermann, Gemeinderat, von Niederlenz (bisher); Vizepräsident ist: Fritz Häsler, Landwirt, Gemeinderat, von Gsteigwiler (bisher); Aktuar ist: Franz Krejcí, Giesser, von Trautenau (Böhmen) (neu); Kassier ist: Rudolf Wagner, Kaufmann, von Mühlethal (neu); Beisitzer sind: Alfred Schwammberger, Kaufmann, von Auenstein (bisher Kassier); Gottlieb Hunziker, Wagner, von Oberkulm (neu), Gottlieb Lüscher, Schreiner, von Muhen (bisher); Adolf Buchmann, Bahnangestellter, von Veltheim (Aargau) (neu), und Adolf Gisin, Werkmeister, von Basel (neu); alle in Niederlenz. Die Unterschriften der bisherigen Aktuars Johann Bolliger und des bisherigen Kassiers Alfred Schwammberger sind erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Tabacchi all'ingrosso. — 1920. 6 dicembre. La ditta **Max Roderer**, con sede in Lugano, sigari, sigarette, tabacchi all'ingrosso (F. u. s. di c. n° 138 del 12 giugno 1919, pag. 1014), viene cancellata d'ufficio per fallimento decretato dall'autorità competente il 30 novembre 1920.

Tramvie. — 6 dicembre. La liquidazione della società anonima **Tramvie elettriche in liquidazione**, con sede in Lugano (F. u. s. di c. n° 169 del 18 luglio 1918, pag. 1178 e precedenti) essendo terminata, la ragione sociale viene cancellata dal registro di commercio.

Rappresentanze. — 6 dicembre. Titolare della ditta **Caterina Bürgi-Römer**, in Lugano, è Caterina Bürgi nata Römer, di Arth (Svitto), domiciliata in Lugano. La ditta conferisce procura a Margherita Bürgi, di Arth, domiciliata in Lugano. Rappresentanze in generi diversi.

Vini e generi alimentari. — 6 dicembre. La ditta **Vedova di Leonida Lanzara**, in Lugano, vini fini, olii e generi alimentari (F. u. s. di c. n° 289 del 9 dicembre 1918, pag. 1902), viene cancellata per cessione di azienda alla ditta « Giuseppe Bargna succ. Lanzara ».

Vini, liquori e derrate alimentari. — 6 dicembre. Titolare della ditta **Giuseppe Bargna succ. Lanzara**, in Lugano, è Giuseppe Bargna fu Angelo, da Cantù (Italia), domiciliato a Lugano. Vini, liquori e derrate alimentari.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cully

Boulangerie, épicerie, mercerie, tissus, tabacs. — 1920. 4 décembre. Auguste fils de François-André Ducros, de Forel et Savigny, domicilié à Forel (Lavaux), est le chef de la maison **Auguste Ducros**, à Forel. Boulangerie, épicerie, mercerie, tissus, tabacs.

4 décembre. Dans ses assemblées des 27 octobre et 27 novembre 1920, la **Laiterie de la Ville de Cully**, société coopérative à Cully (F. o. s. du c. du 23 novembre 1905, n° 459, page 1834), a décidé sa dissolution. Cette société est radiée, sa liquidation étant terminée.

Bureau de Morges

Graisses alimentaires, moutarde; droguerie, épicerie, etc. — 6. décembre. Louisa-Marie von Auw, de Benken (Zurich), domiciliée à Morges, Albert-Henri-Louis Bauer, de Genève, domicilié à Lausanne, et Ernest-Richard Fehlmann, de Seon (Argovie), domicilié à Morges, ont constitué à Morges, sous la raison sociale de **von Auw & Cie**, une société en nom collectif, qui a commencé le 8 août 1919, et qui a repris l'actif et le passif de la société en nom collectif « B. von Auw & Cie ». La nouvelle société a le droit de s'intituler « successeurs de B. von Auw & Cie ». Les associés Albert-Henri-Louis Bauer et Ernest-Richard Fehlmann ont seuls la signature sociale. Fabrication de graisses alimentaires et de moutarde; commerce de droguerie, épicerie, articles spéciaux, etc. Rue de la Gare n° 35.

Bureau de Nyon

Tissus et confections. — 6 décembre. **Francina & Co**, société en commandite dont le siège est à Nyon (F. o. s. du c. du 28 juillet 1920, page

1464). L'associé commanditaire Jean Francina étant décédé, sa commandite de cent mille francs (fr. 100,000) est reprise par ses héritiers Louis et Marie Louise Francina, de Varzo (Novare, Italie), domiciliés à Nyon, avec droit d'usufruit au profit de la veuve Marie Francina née Guex, à Nyon.

Hôtelier. — 6 décembre. La raison **Félix Goretta**, à Coppet, exploitation de l'Hôtel du Port (F. o. s. du c. du 27 août 1919, page 1512), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Cafetier. — 6 décembre. Le chef de la maison **Louis Sauterel**, à Nyon, est Louis-Arnold Sauterel, de Fribourg, domicilié à Nyon. Exploitation du café du Saumon.

Modes. — 6 décembre. Le chef de la maison **Hélène Gilliéron-Gonthier**, à Nyon, est Hélène-Louise Gilliéron, née Gonthier, veuve de Paul Gilliéron, de Ferlens et Mézières, domiciliée à Nyon, Modes. A la Pensée, rue de la Gare 37.

Genf — Genève — Ginevra

1920. 3 décembre. **La Fabrique de Meubles de Bureau La Tour S. A.**, société anonyme, établie à Genève (F. o. s. du c. du 2 août 1920, page 1492), a, dans son assemblée générale du 20 novembre 1920, modifié ses statuts en ce sens que son capital a été porté de la somme de dix mille francs, à la somme de trente mille francs (fr. 30,000), par l'émission de 20 actions nouvelles de fr. 1000 chacune, nominatives.

Commerce de chiffons, papiers, etc. — 4 décembre. La raison **J. Marcoux**, commerce de chiffons, papiers, métaux et bouteilles, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 7 juillet 1917, page 1112), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Articles de caoutchouc, etc. — 4 décembre. La raison **E. Züblin**, articles de caoutchouc, pompes, appareils de bains et accessoires, à Genève (F. o. s. du c. du 1er mai 1899, page 596), est radiée ensuite de remise de commerce.

Représentation commerciale et importation. — 4 décembre. La raison **E. Lachavanne**, représentation commerciale et importation, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 3 janvier 1916, page 4), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Régie agricole et viticole. — 4 décembre. La maison **S. Collet**, régie agricole et viticole, inscrite à Plainpalais (F. o. s. du c. du 4 juillet 1901, page 961), a transféré son siège commercial à Genève, 12 rue Diday.

4 décembre. La société coopérative dite: **Traveller's Club**, ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 22 janvier 1918, page 115), a, dans son assemblée générale du 10 octobre 1918, prononcé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Importation, exportation, etc. — 4 décembre. La société en nom collectif **Bertherat et Aeberli**, importation, exportation et représentation de marchandises de diverse nature, à Genève (F. o. s. du c. du 3 mai 1920, page 822), est déclarée dissoute depuis le 23 novembre 1920. Son actif et son passif étant repris par l'associé «Aeberli», à Genève (F. o. s. du c. du 27 novembre 1920, page 2252), cette société est radiée.

Représentation, importation, etc. — 4 décembre. Le chef de la maison **Estivalis**, à Chambésy (Pregny), est Vincent Estivalis, de Genève, domicilié à Chambésy. Représentation, importation et exportation de denrées alimentaires, primeurs et vins.

Fabrique de scies. — 4 décembre. La société en commandite **William Guye et Cie.**, fabrique de scies en tous genres, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 8 novembre 1920, page 2109), est déclarée dissoute depuis le 30 novembre 1920. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée. La procuration conférée à René Burck, est éteinte.

Fabrique de vermouth. — 4 décembre. La raison **Hubscher Chs.**, fabrique de vermouth, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 9 avril 1913, page 640), est radiée ensuite de la renonciation du titulaire.

Entreprise de ferblanterie, plomberie, etc. — 4 décembre. La raison **E. Gilardetti**, entreprise de ferblanterie, plomberie et zinguerie, à Genève (F. o. s. du c. du 24 mars 1904, page 489), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Représentation et commission. — 4 décembre. La société en nom collectif **Genet et Coppon**, représentation et commission, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 11 octobre 1909, page 1713), est dissoute par suite du décès de l'associé Etienne Coppon survenu le 11 septembre 1919. Son actif et son passif étant repris par l'associé «Jules Genet», aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 23 octobre 1920, page 2021), cette société est radiée.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 48263. — 23. November 1920, 11 Uhr.

The Robert Sinclair Tobacco Company Limited, Fabrikation und Handel,
Newcastle-on-Tyne (Grossbritannien).

Verarbeiteter Tabak.

FOURSOME

Nr. 48264. — 23. November 1920, 11 Uhr.

R. & W. H. Symington & Co., Limited, Fabrikation und Handel,
Market Harborough (Grossbritannien).

Korsette für Frauen und Kinder.

LIBERTY

Nr. 48265. — 23. November 1920, 3 Uhr.

Löwenwerke A.-G., Fabrikation,
Heilbronn a. N. (Deutschland).

Chemo-therapeutische Präparate.

Athanal

N° 48266. — 24 novembre 1920, 8 h.

Société anonyme d'horlogerie et bijouterie de Genève, fabrication et commerce,
Genève (Suisse).

Montres, parties de montres.

N° 48267. — 24 novembre 1920, 8 h.

Aerni et Cie. Fabrique Centrale, fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

AUTHENTIC

(Transmission du n° 23231 de Fabrique Centrale, J. Russbach, La Chaux-de-Fonds).

N° 48268. — 24 novembre 1920, 8 h.

Aerni et Cie. Fabrique Centrale, fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

(Transmission du n° 23230 de Fabrique Centrale, J. Russbach, La Chaux-de-Fonds).

N° 48269. — 24 novembre 1920, 8 h.

Aerni et Cie. Fabrique Centrale, fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

Central Watch

(Transmission du n° 26971 de Fabrique Centrale, J. Russbach, La Chaux-de-Fonds).

Nr. 48270. — 27. November 1920, 11 Uhr.

Röhm & Haas, Fabrikation und Handel,
Darmstadt (Deutschland).

Chemische Produkte, die zur Verarbeitung von Häuten und Fellen zu natürlichem Leder dienen sollen.

Arazym

N° 48271. — 24 novembre 1920, 8 h.

Aerni et Cie. Fabrique Centrale, fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

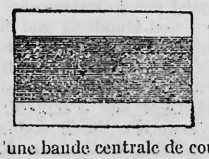
Montres, parties de montres et étuis.

(Transmission avec indication modifiée des produits du n° 42259 de Fabrique Centrale, J. Russbach, La Chaux-de-Fonds).

N° 48272. — 24 novembre 1920, 10 h.

Enoch Morgan's Sons Company, fabrication,
New-York (Etats-Unis d'Am.).

Matières en morceaux ou en poudre pour le nettoyage et le graissage.



(La marque est composée d'une bande centrale de couleur bleue et de 2 bandes adjacentes de couleur argent).

Nr. 48273. — 24. November 1920, 10 Uhr.
The Prest-O-Lite Company, Inc., Fabrikation und Handel,
Indianapolis (Indiana, Ver. St. v. Am.).
Batterien zur Aufspeicherung elektrischer Energie.

Prest-O-Lite

Nr. 48274. — 24. November 1920, 10 Uhr.
Jacob H. Weber Fabrikation und Handel,
Brooklyn (Ver. St. v. Am.).
Sprechmaschinen.

WEBROLA

N° 48275. — 24 novembre 1920, 10 h.
Cheney Brothers, fabrication et commerce,
South Manchester (Etats-Unis d'Am.).
Soies, fouiards, florentines, satins, velours et peluche à la pièce et rubans en soie et en velours.

CHENEY

N° 48276. — 24 novembre 1920, 10 h.
Cheney Brothers, fabrication et commerce,
South Manchester (Etats-Unis d'Am.).
Marchandises en soie vendues à la pièce.

N° 48277. — 24 novembre 1920, 10 h.
The Grasselli Chemical Co., fabrication,
Cleveland (Ohio, Etats-Unis d'Am.).
Matières tinctoriales.

Nr. 48278. — 24. November 1920, 5 Uhr.
Bühlmann & Co., Handel,
Grosshöchstetten (Schweiz).
Emmentalerkäse.

Nr. 48279. — 25. November 1920, 8 Uhr.
The Procter & Gamble Company, Fabrikation und Handel,
Cincinnati (Ohio, Ver. St. v. Am.).
Kochfett.

CRISCO

Nr. 48280. — 25. November 1920, 8 Uhr.
Butterfields Limited, Fabrikation und Handel,
Stechford (Grossbritannien).
Fahrräder, Motor-Fahrräder, Fahrrad-Wagen, und Motor-Wagen; Motoren für Motor-Fahrräder, Fahrrad-Wagen, Motor-Fahrzeuge, Geschwindigkeits-Wechselgetriebe für Motor-Fahrräder, Fahrrad-Wagen, und Motor-Fahrzeuge.

LEVIS

Nr. 48281. — 25. November 1920, 10 Uhr.
Florence Manufacturing Company, Fabrikation und Handel,
Northampton (Ver. St. v. Am.).
Haarbürsten, Nagelbürsten, Frottierbürsten und Zahnbürsten.

Prophylactic

Nr. 48282. — 24. November 1920, 10 Uhr.
Chemische Fabrik, vorm. Goldenberg, Geromont & Cie.,
Fabrikation und Handel,
Winkel a. Rh. (Deutschland).
Zahnfüllmittel, Abdruckmassen für zahnärztliche Zwecke.

„Silikoll"

N° 48283. — 26 novembre 1920, 8 h.
S. A. D. A., fabrication et commerce,
Bienne (Suisse).
Montres, parties de montres, étuis, pièces détachées, fournitures et tous articles d'horlogerie et de bijouterie, emballages de montres.

HIMALAYA

(Transmission du n° 32070 de la Société anonyme Louis Brandt & frère [Omega Watch Co.], Bienne).

Nr. 48284. — 27. November 1920, 8 Uhr.
Bader & Laengin, Fabrikation,
Zürich (Schweiz).
Putzpulver.

(Uebertragung der Nr. 47199 von Arthur von Büren, Zürich).

Nr. 48285. — 27. November 1920, 10 Uhr.
Bayer. Divinal-Werk Carl Baders' Nachf. chem. pharm. Fabrikate,
Fabrikation und Handel,
Bad Reichenhall (Bayern, Deutschland).
Badepulver und Badesalze.

Divinal

(Uebertragung der Nr. 21102 von Carl Bader, München).

Aktiengesellschaft der Maschinenfabrik von Theodor Bell & Cie., Kriens

Bilanz per 30. Juni 1920 (vor Gewinnverteilung)

(Von der Generalversammlung vom 7. Dezember 1920 genehmigt)

AKTIVEN

	Fr.	Ct.
Anlagen:		
Liegenschaften und Fabrikationsgebäude	395,000	—
Wohnhäuser	316,000	—
Maschinen und Einrichtungen	465,000	—
Werkzeuge	1	—
Modelle	1	—
	1,176,002	—
Vorräte und Fabrikationsbestände	1,979,966	—
Liquide Mittel und Wertschriften	343,627	28
Debitoren	1,784,240	94
	5,283,836	22

PASSIVEN

	Fr.	Ct.
Aktienkapital	1,600,000	—
Anleihen	981,000	—
Anzahlungen und diverse Kreditoren	1,998,890	95
Reservefonds	315,000	—
Diverse Wohlfahrtsfonds	144,512	25
Delcredere-Konti	23,552	65
Gewinn- und Verlust-Konto	220,880	37
	5,283,836	22

Gewinn- und Verlust-Konto per 30. Juni 1920

SOLL

	Fr.	Ct.
Zinsen	43,040	99
Abschreibungen	102,074	—
Reingewinn einschliesslich letztjähriger Vortrag	220,880	37
(A. G. 244)	365,995	36

HABEN

	Fr.	Ct.
Vortrag vom Vorjahre	10,000	—
Ertrag des Fabrikations-Kontos	325,539	91
Diverse Einnahmen	30,455	45
	365,995	36

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Japon — Situation économique

(Rapport de la Légation de Suisse à Tokyo.)

Le Japon passe depuis quelques mois par une crise économique dont le contrecoup se fait surtout sentir parmi les importateurs et les manufacturiers. Les commerçants japonais ne veulent plus se dessaisir de leur argent, de sorte que beaucoup de commandes sont révoquées ou refusées à l'arrivée. Le port de Yokohama est encombré de marchandises que leurs destinataires ne font pas enlever, pour ne pas avoir à les payer. La plupart des importateurs étant en même temps exportateurs, la crise n'est pas aussi grave qu'on pourrait le croire, car les commerçants compensent souvent par les gains de l'exportation les pertes subies à l'importation.

Les causes de la crise sont multiples et l'on discute beaucoup sur ces différents facteurs. On signale en général les raisons suivantes:

1. Le surcroît de population forme une classe ouvrière très nombreuse, assez nomade et peu stable et qui, ne se spécialisant pas, n'acquiert pas toujours les qualités voulues. Les ouvriers sont souvent sans emploi. Ils passent d'une fabrique à l'autre et manquent parfois en conséquence d'intérêt et de compétence. Pour lutter contre cette absence de coopération entre le capital et le travail le Vicomte Shibusawa a fondé une société destinée à l'harmonisation de ces deux facteurs.

2. La distribution d'énormes dividendes, en exagérant d'une part l'apparence de richesse des entreprises, a empêché de l'autre les compagnies d'augmenter leurs réserves et leurs bâtiments. Elles sont maintenant très embarrassées pour faire face aux dépenses nécessaires en présence du renchérissement général.

3. Les différents champs d'activité n'ont pas toujours été exploités avec discernement: trop dans certaines branches, trop peu dans d'autres. L'insuffisance des moyens de communication en particulier a souvent neutralisé les avantages de la main d'oeuvre nombreuse (création de fabriques importantes dans une région sans bonnes routes).

4. Au premier signal de panique, le crédit a disparu. Les grosses pertes subies ont rendu l'argent rare et ont fait perdre la confiance.

5. Une grande partie de l'industrie japonaise base son développement sur l'importation de matières premières du dehors: le coton, le fer doivent être importés; la soie, le cuivre et le soufre sont les seuls produits nationaux qui se trouvent en suffisance dans le pays. Les efforts que le Japon, avec l'intelligence qui le caractérise, a tentés depuis longtemps pour remédier aux difficultés de cet approvisionnement à l'étranger n'ont pas toujours abouti à des résultats satisfaisants. Il a cherché à multiplier le plus possible ses sources de ravitaillement: son coton, par exemple, ne vient pas seulement des Etats-Unis, mais des Indes, de Chine. Les efforts persistants du Japon dans la direction de la Chine en particulier n'ont pas été couronnés du succès espéré. Les dissentiments politiques ont provoqué un boycott néfaste. On accuse à Pekin le Japon d'avoir voulu forcer la Chine par des manoeuvres d'intimidation à lui ouvrir son marché: la réaction contre la politique attribuée au Japon a provoqué contre lui le boycott. Cette arme, à laquelle la Chine recourt avec persistance, prive le Japon à la fois d'une partie des matières nécessaires et de débouchés très avantageux.

6. Les produits fabriqués japonais, qui jouissaient d'une excellente réputation, sont aujourd'hui parfois l'objet de discussions et de réclamations. On dit qu'ils perdent souvent en qualité ce qu'ils gagnent en quantité, en ce sens que la vente en masse de produits inférieurs a nui aux produits excellents provenant de fabricants consciencieux. Pour y remédier, on a suggéré un système d'inspection des marchandises destinées à l'exportation, qui a été tenté avec succès déjà dans le cas de la soie et des allumettes.

La crise au Japon préoccupant vivement les industriels, les commerçants en soie ont conçu et réalisé un projet d'assistance de la part du gouvernement. Leur plan, dont les grandes lignes ont été approuvées, consiste en la formation d'un grand syndicat des sériciculteurs auquel le Gouvernement fera des avances considérables à un taux minime. La question débattue est celle du montant de ces avances et du taux de l'intérêt exigé. Les opérations du syndicat se borneront à l'achat et à la vente de la soie grège. Cette assistance donnée par l'Etat aux sériciculteurs sera probablement invoquée par les industriels du riz et du coton pour réclamer à leur tour des facilités. La presse a été loin d'être unanime à approuver les mesures prises.

La navigation japonaise passe aussi par une période de stagnation et les compagnies de navigation ont l'intention de s'amalgamer pour faire face à la crise. Elles demanderont évidemment l'assistance de l'Etat. Leur situation difficile est, comme pour les autres industries, le brusque contre coup du rétablissement de la situation générale après la période de guerre, pendant laquelle tout le tonnage japonais était avidement réclamé.

Les principales compagnies de force électrique ont également décidé de former un trust: ce projet est sans doute né de l'idée de la nationalisation des forces hydroélectriques qui a été agitée à la Diète cet été. Il s'agissait de la création d'une compagnie semi-officielle de forces hydrauliques, destinée à développer l'électrification des chemins de fer. Le coût du charbon et le fait que les mines du Japon sont loin d'être inépuisables engage en effet le gouvernement à s'occuper sérieusement de cette question. Les chemins de fer japonais sont à voie étroite. Plutôt que de les élargir ou de doubler les voies, il paraît préférable de passer le plus possible à la traction électrique et d'éviter que le pays ne devienne tributaire de l'étranger pour ses moyens de communication. La chambre basse avait approuvé le projet gouvernemental, qui a échoué devant la chambre des Pairs. C'est la rivière Shinano qui doit fournir les forces nécessaires pour le trafic électrique des principales lignes de l'île de Nippon. Jusqu'ici, aucune grande ligne ne marche encore autrement qu'à la vapeur: entre Tokyo et Yokohama, le train électrique fonctionne très bien.

France — Droits sur les soieries

Il résulte d'une communication insérée dans le «Bulletin des Soies et des Soieries» de Lyon, n° 2269 du 20 novembre 1920, que la Chambre de commerce de cette ville a proposé au Gouvernement français l'élévation des droits de douane sur les tissus de soie par l'augmentation des coefficients de majoration. Selon le tableau annexé à la publication susmentionnée, les coefficients suivants ont été proposés entre autres: (Les chiffres entre parenthèses indiquent les coefficients actuels.)

Tissus de soie pure: Crêpes, tulle et passementerie, 6 (1,6); velours et peluches, 7 (1,6); mousselines, grenadines, voiles et similaires, unis, façonnés ou brochés, 6 (1,8); gaze et étamine, unies ou façonnées, 6 (2,1); gaze unie, spéciale pour bluteries, y compris les garnitures de blutoirs, 7 (2,1); tissus serrés, foulards et tous autres tissus non dénommés ci-devant: écrus, 5 (1,9), noirs ou en couleur autre que le noir, 4,5 (1,8).

Tissus et passementerie de bourre de soie pure ou mélangée de soie, 6 (1,1); tissus de soie ou de bourre de soie, mélangée d'autres matières textiles, la soie ou la bourre de soie dominant en poids: velours et peluches, 7 (2); passementerie, 6 (1,1); autres, 6 (1,8).

Bonneterie de soie ou de bourre de soie: ganterie, 7 (3,4); autres objets en tous genres: tissus en pièces, 7 (1,7); tous autres objets y compris les vêtements ou parties de vêtements ajustés ou non, 7 (5); tous articles autres que la ganterie, en mailles de bonneterie, brodés à la main ou à la machine, ou ornés de dentelles ou de passementerie, 7 (4).

Foulards, crêpes, tulle, passementerie et tous autres tissus originaires d'Italie, 7 (coefficients afférents à leur catégorie en tarif minimum).

A teneur de la publication précitée, la Chambre de commerce de Lyon a émis en septembre dernier et adressé au Ministre du commerce un voeu d'ordre général, au sujet des négociations douanières avec l'Italie, tendant à mettre ce pays sur le même pied que les autres nations avec lesquelles la France sera appelée à traiter.

Apprentis postaux. L'administration des postes suisses a besoin de nouveaux apprentis. Les postulants doivent être du sexe masculin et de nationalité suisse, avoir au moins 16 ans révolus au 31 mars 1921 et ne pas être âgés, à cette date-là, de plus de 25 ans. On exige la connaissance d'au moins deux langues nationales.

Les candidats doivent s'adresser par écrit, jusqu'au 25 décembre 1920 à la Direction d'arrondissement des postes à Genève, Lausanne, Berne, Neuchâtel, Bâle, Aarau, Lucerne, Zurich, St-Gall, Coire ou Bellinzone. Les Directions d'arrondissement des postes donnent tous autres renseignements.

* * *

Postlehrlinge. Die schweizerische Postverwaltung bedarf neuer Lehrlinge. Die Bewerber müssen männlichen Geschlechts und Schweizerbürger sein. Sie dürfen auf den 31. März 1921 nicht weniger als 16 und nicht mehr als 25 Jahre alt sein. Erforderlich ist ferner die Kenntnis mindestens zweier Landessprachen.

Die Bewerber haben sich bis zum 25. Dezember 1920 schriftlich bei der Kreispostdirektion in Genf, Lausanne, Bern, Neuenburg, Basel, Aarau, Luzern, Zürich, St. Gallen, Chur oder Bellenz anzumelden. Weitere Auskunft erteilen sämtliche Kreispostdirektionen.

Eidgenössische Darlehenskasse — Caisse de Prêts fédérale

Ausweis — 30. XI. 1920 — Situation

Aktiva — Actif	Fr.	Passiva — Passif	Fr.
Bestand der Barschaft / *Espèces en caisse*	51. 62	Reservefonds — *Réserve*	2,000,000 —
Bestand der Darlehen / *Montant des avances*	32,691,299. 10	Höhe des Umlaufs der Darlehenskassenscheine / *Montant des bons de la caisse en circulation*	27,924,525. —
		Sonstige Passiva / *Autres postes du passif*	2,766,825. 72
Total	32,691,350. 72	Total	32,691,350. 72

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurse vom 8. Dezember an[1]) — *Cours de réduction à partir du 8 décembre*[2]

Belgique fr. 40. 40; Deutschland Fr. 8. 75; Italie fr. 23. —; République Argentine fr. 505. — (pour 100 Pesos or); Grande-Bretagne fr. 22. 25.

Postscheck- und Giroverkehr — Chèques et virements postaux

Nr. 49. Neue Beitritte. — 4. XII. 1920. — Nouvelles adhésions.

Aigle: II. 1281 Bornand, Rémy, pharmacien.
Basel: V. 4164 Biostar-Versand, Inhaber Dr. E. Alber. — V. 5346 Eberhard-Thommen, F. — V. 5365 Gfrörer, Louis. — V. 5374 Haussmann-Müller, M. — V. 5369 Hindenlang, E. — V. 5377 Internationale Automobil-Ausstellung. — V. 5372 Keller-Eberle, Ferd., Neuheiten-Vertrieb. — V. 5371 Probst-Siegwart, Paul. — V. 5389 Rauracia, Akad. Verbindung. — V. 5373 Reimann, Gustav A. — V. 5384 Schweiz. Altzofinger-Verein, Zentral-Ausschuss. — V. 5368 Streng, Fritz. — V. 5378 Tschoepe, Alfred, Vertretungen. — V. 5370 Vischer, vormals Paravicini, Aktiengesellschaft. — V. 5387 Zaeslin-Sulzer, H.
Bellinzona: XI. 1030 Bonzanigo, Fernando, Ing.
Bern: III. 3776 Hess, Herm., Naturfilms. — III. 3750 Pfeifer, F. H., Technisches Bureau. — III. 3780 Schär, Hermann, Spenglermeister. — III. 2913 Schüpbach & Gerber, Versandgeschäft. — III. 3788 Schweiz. Ski-Verband, Militär-Delegation. — III. 3778 Unterstützungsverein «Tomehe Anijim». — III. 3755 Verlag des schweiz. Buchdrucker-Kalender.
Biel: IVa. 412 Dämmer, Gebrüder, Madretsch. — IVa. 1174 Sammlung für «Maison Blanche». — IVa. 1036 Wyss, G., Gärtnerei.
Binningen: V. 5382 Bader-Siegrist, Joh., Spenglermeister.
Birsfelden: V. 5386 Siegrist, E.
Carouge: I. 2352 Letellier, G., quincaillerie et jouets en gros. — I. 2341 Société de banque suisse.
La Chaux-de-Fonds: IVb. 815 Banque coopérative suisse, agence. — IVb. 816 Dubois, Jules, avocat. — IVb. 814 Souscription Edouard Stébler.
Chiasso: XI. 736 Frater Clemens, Missionsprokurator.
Chur: X. 222 Ruoss, Johannes M., Dr. Hochw. — X. 505 Stöckli, K., Sohn, Velos.
Coglio: V. 3153 Lafranchi, Philipp, Sprachenunterricht und Früchtehandel.
Courrendlin: IVa. 752 Steulet, Gustave, scierie et commerce de bois.
Davos-Platz: X. 1065 Holzer, Eduard, Export et Import.
Diessenhofen: VIIIa. 829 Ettinger, R. & C., Skifabrik.
Engelberg: VII. 1958 Hess, Robert, Buchhandlung und Papeterie.

[1]) Abweichungen nach den Schwankungen vorbehalten. — [2]) Sauf adaptation aux fluctuations.

Flumenthal: Va. 731 Rosenberger-Ummel, J., Zuber's Nachfolger, Landesproduktehandlung.
Fribourg: IIa. 409 Association des cantonniers de l'Etat. — IIa. 412 Meyer, J. C., Vve., librairie-papeterie. — IIa. 411 Trincano, Alphonse.
Genève: I. 1687 Dupenloup, J., et fils, fonderie de cuivre. — I. 2360 Dupont, Paul, english et american tailor. — I. 2355 Eglise italienne évangélique, E. Barbey, trésorier. — I. 170 Société pour l'aménagement des terrains de l'Avanchet-Cointrin. — I. 2358 Sordet, Ernest Georges, horlogerie de précision. — I. 2353 Union sportive du travail.
Grenchen: Va. 613 Ornithologische Ausstellung.
Interlaken: III. 3785 Brunner, A., Prediger.
Laupen (Bern): III. 3783 Für das Alter des Amtsbezirkes Laupen.
Lausanne: II. 1512 Association chrétienne suisse d'étudiants. — II. 1218 Nonnenmacher, William, brasserie et représentations.
Locarno: XI. 781 Marei, Pietro, succ. drogheria Degiorgi.
Lütisburg: IX. 1561 Müller, Joh., Käser, Winzenberg.
Luzern: VII. 1962 Deutscher Hilfsverein. — VII. 1964 Felder, Fritz, Erben, Metzgerei. — VII. 1963 Koch-Lang. — VII. 1257 Nideröst, L., vorm. Wwe. Schorno, Eisenhandlung. — VII. 1956 Trullas & Cie., S. A., Früchte und Gemüse en gros.
Möhlin: V. 5379 Metzger, Rob., Bäckerei und Konditorei. — V. 5380 Müller, Alb., Handel.
Montreux: IIb. 83 U. S. P., section Vevey-Montreux et environs (Union suisse des papetiers), Mr. Gardel, caissier.
Morat: IIa. 413 Thalmann, Joh., charcuterie.
Münchenstein: V. 3153 Lafranchi, Philipp, Sprachenunterricht und Früchtehandel.
Neu-Allschwil: V. 5295 Ackermann, Hans, Kunstmaler.
Oberhittnau: VIII. 8080 Kranken- und Sterbekasse des Bez. Pfäffikon, Quästorat.
Olten: Vb. 499 Fahrni-Diebold, Ed., Inspektor. — Vb. 477 Junghans & Kriegeskorte in Hedelfingen-Stuttgart, Zweigniederlassung Olten. — Vb. 50 Zentralverband Schweizer. Uhrenmacher.
Porrentruy: IVa. 156 Comptoir général de coutellerie, Milliet & Amgwerd. — IVa. 993 Comptoir jurassien d'horlogerie, Milliet & Amgwerd.
Rolle: II. 1545 Yersin, A., fabrique de brosses.
St. Gallen: IX. 2792 Actiengesellschaft für Textilindustrie in Basel, Filiale St. Gallen. — — IX. 2793 Ebneter, Rob., Kaufmann.
St. Imier: IVb. 618 Bioley, Eugène, représentant. — IVb. 817 Société de la Croix-Rouge, district de Courtelary.
St. Moritz-Dorf: X. 1069 Graub. Baumeister-Verband, Sektion Oberengadin.
St. Sulpice (N'tel): IV. 862 Bourquin, Edmond, percerie de pierres fines.
Schaffhausen: VIIIa. 826 Gerberzunft. — VIIIa. 831 Rüeger, Ernst. — VIIIa. 828 Schindler-Zürcher, W. — VIIIa. 833 Schlenk-Schürch, A., z. Cardinal.
Schlieren: VIII. 8132 Bräm, Ernst, Maschinentechniker, Fabr. für Grundierungen.
Sempach-Stat.: VII. 1957 Rösli, Fritz, Sohn, Wartensee.
Sissach: V. 5375 Spühler-Zollikofer, J., Frau.
Solothurn: Va. 728 Adler, H., Herrenmodegeschäft. — Va. 505 Suri, H., Metzgermeister. — Va. 465 Wirz, Wilh., Mechaniker.
Splügen: X. 1072 Renz, Karl, Dr., Grenztierarzt.
Territet: II. 1627 Mex, Alphonse, inspecteur d'assurances.
Thun: III. 3775 Arbeiter-Union. — III. 3758 Wenger-de Bruin, R. & E., Lehrer.
Uznach: IX. 2275 Huber, Gebr., Papeterie.
Willisau: VII. 1936 Stickerei Rösli.
Zürich: VIII. 8155 Bernheim, A., Hosenfabr. und Manufakturwaren. — VIII. 8152 Greuter, Carl, Generalvertreter. — VIII. 8171 Horn, M., Cigarettencentrale. — VIII. 8193 Kornfein, A., Rabbiner. — VIII. 8136 Soziale Frauenschule. — VIII. 8149 Specken, A., Vertretungen. — VIII. 653 Stadtmusik Eintracht.
Augsburg: V. 4194 Göbl, Franz.
Marseille: I. 2354 Fiastre, Charles, encens et charbon chimique.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

Graubündner Kantonalbank, Chur

Staatsgarantie

Wir halten unsere Dienste bestens empfohlen für die

Besorgung ganzer Vermögensverwaltungen

sowie für die

Aufbewahrung u. Verwaltung von Wertsachen

in unserem diebes- und feuersichern TRESOR.

Wir vermieten ferner in unseren **Tresors in Chur und Davos Schrankfächer** (Safes) in verschiedenen Grössen zur **Aufbewahrung u. Selbstverwaltung.**

Tarife und Reglemente stehen kostenlos zur Verfügung.

Weitere Aufschlüsse erteilt bereitwilligst

(2698 Ch) 4027. **Die Direktion.**

Steinkohlen-Konsum-Gesellschaft Glarus

Die am **31. Dezember 1920** fälligen Zinscoupons unserer Obligationen werden von heute an von unserer Kasse eingelöst. (2672 Gl) 4057.

Wir bitten daher die verehrlichen Inhaber, uns solche **direkt einzusenden** und nicht als Zahlung in Zirkulation zu geben, indem wir den Gegenwert **in bar** oder durch **Postgiro** vergüten.

Glarus, den 1. Dezember 1920.

Der Direktor: **A. BACHMANN.**

Installations de bureaux modernes

Classements verticaux

Bureaux - Fichiers - Meubles de comptabilité

Meubles à volets pour stocks

Devis **Projets**

Meubles Progrès

La Chaux-de-Fonds

(33352 C) 188

Société anonyme Conrad Zschokke à Aarau

MM. les actionnaires de la Société Anonyme Conrad Zschokke sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **lundi 27 décembre 1920,** à 15 h., dans les bureaux de **l'Union Financière de Genève,** rue de Hesse 18, à **Genève**

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration pour l'exercice 1919/1920.
2. Rapport des vérificateurs des comptes. (9482 X) 4137'
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nomination de membres du conseil d'administration.
5. Nomination des vérificateurs des comptes et des suppléants.

Pour pouvoir être représentées à l'assemblée les actions doivent être déposées au siège social, à Aarau, ou aux bureaux de la Société à Genève, rue du Marché 18, huit jours au moins avant la réunion.

Conformément à l'article 641 du Code fédéral des obligations, le bilan et le compte de profits et pertes au 30 juin 1920, ainsi que le rapport des vérificateurs des comptes seront tenus à la disposition de MM. les actionnaires, dès le 15 décembre 1920 au siège social, à Aarau, et bureaux de la Société, rue du Marché 18, à Genève.

Aarau, le 29 novembre 1920.

Le conseil d'administration.

SCHWEIZERISCHER BANKVEREIN

1 Aeschenvorstadt **BASEL** Aeschenvorstadt 1

Depositenkasse I - Marktplatz 14
Depositenkasse II - Klaraplatz 1

ZÜRICH — ST. GALLEN — GENF — LAUSANNE
LA CHAUX-DE-FONDS — NEUCHATEL — SCHAFFHAUSEN
LONDON
BIEL — CHIASSO — HERISAU — LE LOCLE — NYON
Aigle — Murges — Rorschach — Vallorbe

Aktienkapital Fr. 100 000 000
Reserven . . Fr. 31 000 000

Zinsvergütung auf
Depositenhefte
ab 1. Dezember 1920

4 1/2 %

7160 Q 4074

TRADE MARK

MASSELN und ABGÜSSE
MESSING, MARINEBRONZE, ROTGUSS, ELSWICKBRONZE, PHOSPHORBRONZE, MANGANBRONZE

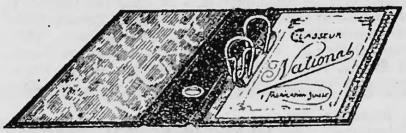
A. Glor & Co., Basel 18
Alleiniger Vertreter in der Schweiz von
Sir W. G. Armstrong, Whitworth & Co. Ltd., England
(7047 Q) 4012.

PAPIERS W. C.
Closetrollen
Demandez offre à
GOETSCHEL & Cº,
Chaux-de-Fonds

Papier de Soie
(Seiden Papier)
Demandez offre à
Goetschel & Cº
La Chaux-de-Fonds

CLASSEURS

mécanique à levier



National A: la pièce 1.50
National B: „ „ 2.25
Rabais par quantité. 4022

BLATTNER-ROBERT, fabricant, GENÈVE

„AVIS"

Le carnet d'épargne de la Banque Populaire Suisse, N° 29115, de fr. 1865. 90, au nom de Monsieur Louis Meyer, à Athénaz, a disparu.

Le porteur actuel de ce carnet est invité à le présenter dans les six mois à partir d'aujourd'hui, à la Banque Populaire Suisse, à Genève. (2256 I X) 4043 I

Passé ce délai, ce carnet sera annulé et il en sera délivré un duplicata.

Genève, le 27 nov. 1920.

Banque Populaire Suisse.

Amerik. Buchführ. lehrt grdl. Ad Unterrichtsbr. Erf. gar. Verl. Sie Gratispr. H. Frisch. Bücherexp., Zürich. B 15

Lokomotiven-Steigerung

Im Auftrage des Betreibungsamtes Bern Stadt werden **Montag, den 13. Dezember 1920,** nachmittags 2½ Uhr, im **Depot des Bahnhofes Brugg,** gegen Barzahlung **öffentlich versteigert:** 4076.

5 Stück N. O. B. Zweizylinder-Verbundlokomotiven mit besonderem Tender, kupfernen Feuerbüchsen. 500 P. S. mittlerer Leistung. Die Lokomotiven befinden sich in gutem dienstfähigen Zustande und sind in den Jahren 1890 bis 1896 von der Lokomotivfabrik Winterthur erbaut worden. Die Lokomotiven können **am Steigerungstage von vormittags 11 bis 12 Uhr besichtigt werden.**

BRUGG, den 3. Dezember 1920. **Das Betreibungsamt Brugg.**

TRANSPORTS INTERNATIONAUX
R. MOOR FRÈRES & Cie
ANVERS

Agentur der
Schweizer Schleppschiffahrtsgenossenschaft in Basel
Regelmässiger Schiffahrtsverkehr auf dem Rhein, sowie auf den belgischen und französischen Kanälen.

3178 (5064 Q)

Aktiengesellschaft Adolf Saurer in Arbon

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

1. ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 20. Dezember 1920, nachmittags 2 Uhr im Hôtel „Baer" in Arbon

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichts und der Rechnung für das Jahr 1919/20; Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns; Festsetzung der Dividende und des Zeitpunktes ihrer Auszahlung.
3. Wahl der Kontrollstelle.
4. Aenderung von § 1 der Gesellschafts-Statuten.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Revisorenbericht liegen ab 8. Dezember im Bureau der Gesellschaft in Arbon zur Einsicht der Aktionäre auf.

Eintrittskarten können gegen genügenden Ausweis des Aktienbesitzes spätestens bis und mit Donnerstag, 16. Dezember bezogen werden:

in **Basel:** beim Schweizerischen Bankverein
bei der Schweizerischen Bankgesellschaft
in **Zürich:** beim Schweizerischen Bankverein
bei der Schweizerischen Bankgesellschaft
in **Genf:** beim Schweizerischen Bankverein
bei der Schweizerischen Bankgesellschaft
in **Lausanne:** beim Schweizerischen Bankverein
bei der Schweizerischen Bankgesellschaft
in **St. Gallen:** beim Schweizerischen Bankverein
bei der Schweizerischen Bankgesellschaft
bei Wegelin & Cie.
bei der Bank in St. Gallen
in **Weinfelden:** bei der Thurgauischen Kantonalbank 4141'
in **Arbon:** bei der Thurgauischen Kantonalbank

Bei diesen Stellen kann auch unser gedruckter Jahresbericht vom 13. Dezember ab bezogen werden.

Arbon, den 3. Dezember 1920.

Der Verwaltungsrat.

Umtausch

von Aktien Bank in Schaffhausen in Aktien Schweizerischer Bankverein

Gemäss dem zwischen dem Schweizerischen Bankverein und der Bank in Schaffhausen geschlossenen und von der Generalversammlung der Aktionäre vom 3. Dezember genehmigten Vertrag geht die Bank in Schaffhausen mit Aktiven und Passiven an den Schweizerischen Bankverein über, wobei auf

je 5 Aktien der Bank in Schaffhausen à Fr. 500 mit Dividendencoupons pro 1920 und ff.,
3 Aktien des Schweizerischen Bankvereins à Fr. 500 nom. mit Dividendencoupons pro 1920 und ff.

entfallen.

Der Umtausch hat bis Ende Dezember 1920 zu erfolgen.

Wir vermitteln den Ausgleich von fehlenden oder überschiessenden Stücken zu günstigen Kursen und laden die Aktionäre ein, ihre Aktien mit Coupons pro 1920 und ff. in Begleit des bei uns zu beziehenden Anmeldescheines einzureichen. 4145

Schaffhausen, den 8. Dezember 1920.

Bank in Schaffhausen.

Entreprise Vaudoise des Digues du Rhône

EMPRUNT de fr. 215,000 4 % 1907

Ensuite de tirage au sort effectué le 1er décembre 1920, les 16 obligations ci-après:

Nos 12, 39, 41, 78, 95, 113, 148, 159,
185, 189, 238, 250, 283, 311, 344, 384,

seront remboursées le **1er août 1921,** aux guichets de la **Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne** et dans ses agences. (35527 L) 4148 I

Säuberlin & Pfeiffer S. A.

Le dividende de l'exercice au 30 juin 1920, fixé par l'assemblée générale du 30 septembre dernier à 9 %, soit: (29251 L) 4147 I

Fr. 45. — pour les actions Nos 1 à 1500
et à **Fr. 30.** — pour les actions Nos 1501 à 2500

est payable contre remise du coupon **No 8, dès le 15 décembre 1920,**
à **Lausanne:** à la Société de Banque Suisse,
à **Vevey:** chez MM. Cuénod, de Gautard & Co.

Marbreries Rusconi S. A.

NEUCHATEL

Les obligations Nos 10, 94, 96 et 126 de l'emprunt de 1912 ont été désignées par le sort pour être remboursées le 30 juin 1921 par les soins de la **Banque Cantonale Neuchâteloise, à Neuchâtel.** Elles cesseront de porter intérêt dès cette date. (3316 N) 4143 I

Neuchâtel, le 6 décembre 1920.

Le conseil d'administration.

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne